

HESSSEN



Hessisches
Kultusministerium



Presseinformation

Ausgezeichnet: Schulen aus Ebsdorfergrund, Mengerskirchen und Friedberg gewinnen Wettbewerb „Starke Schule“ in Hessen

- **Schirmherr Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz lobt das Engagement der Schulen in Hessen**
- **Schulen überzeugen mit innovativen Konzepten und herausragenden An- und Abschlussquoten**

Wiesbaden, 12.02.2015. Die Gesamtschule Ebsdorfer Grund in Ebsdorfergrund, die Westerwaldschule Waldernbach in Mengerskirchen und die Helmut-von-Bracken-Schule in Friedberg haben die Landespreise des bundesweiten Schulwettbewerbs „Starke Schule. Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen“ gewonnen. Lehrkräfte und Schüler nahmen heute in Wiesbaden von Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz die Preise entgegen. Der Wettbewerb prämiiert die herausragende Arbeit, die diese Schulen bei der Vorbereitung ihrer Schülerinnen und Schüler auf die Berufswelt leisten und wird alle zwei Jahre von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung gemeinsam mit der Bundesagentur für Arbeit, der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und der Deutsche Bank Stiftung durchgeführt.

„Die prämierten Schulen gestalten ihre pädagogische Arbeit so, dass alle Jugendlichen zu ausbildungsreifen Persönlichkeiten werden und aktiv und selbstbestimmt am gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben teilhaben können. Sie sind nicht nur Lern- sondern auch Lebensorte“, würdigte Minister Lorz, der die Schirmherrschaft für den Wettbewerb in Hessen übernommen hat.

Den mit 5.000 Euro dotierten ersten Platz belegt die Gesamtschule Ebsdorfer Grund in Ebsdorfergrund. Die Schule überzeugte die Jury durch zahlreiche Angebote im Bereich Berufsorientierung wie regelmäßige Hospitationen und Praktika oder eine schuleigene Berufsfachmesse. Zudem besteht eine hohe Identifikation bei Kooperationspartnern, Schülern und Eltern mit der Schule. Die Westerwaldschule Waldernbach in Mengerskirchen erreichte den zweiten Platz und erhält für ihr Engagement bei der Förderung von Kommunikation, Selbstbewusstsein und Verantwortungsbewusstsein ihrer Schülerinnen und Schüler 3.500

Euro. Mit dem dritten Platz und 2.000 Euro wurde die Helmut-von-Bracken-Schule in Friedberg für ihren Praxisbezug und die Förderung leistungsschwächerer Schüler durch leistungsstärkere ausgezeichnet.

Weitere platzierte Schulen in Hessen, die ebenfalls in das Netzwerk aufgenommen werden:

4. Platz: Alexander-von-Humboldt-Schule, Rüsselsheim
5. Platz: Schule im Emsbachtal, Brechen-Niederbrechen
6. Platz: Heinrich-Kraft-Schule, Frankfurt am Main
7. Platz: Bernhard-Adelung-Schule, Darmstadt
8. Platz: Konrad-Haenisch-Schule, Frankfurt am Main
9. Platz: Integrierte Gesamtschule der Stadt Kelsterbach
10. Platz: Charles-Hallgarten-Schule, Frankfurt am Main

Neben den Geldpreisen profitieren die Schulen vor allem von der Aufnahme in das länderübergreifende Netzwerk. Vier Jahre lang erhalten Lehrkräfte, Schulleiterinnen und Schulleiter Zugang zu zahlreichen akkreditierten Fortbildungen zur Unterrichts-, Organisations- und Personalentwicklung. Das Netzwerk hat sich so zu einem Forum entwickelt, in dem sich die engagiertesten Lehrkräfte Deutschlands austauschen, weiter qualifizieren und über Bundeslandgrenzen hinweg zusammen an der Schule von morgen arbeiten.

„Unser Anliegen ist es, gemeinsam mit Kooperationspartnern aus der Wirtschaft, dem öffentlichen Sektor und der Lehreraus- und Lehrerfortbildung an der Weiterentwicklung von Schulen zu arbeiten. Mit ‚Starke Schule‘ unterstützen wir Schulen in der gesamten Bundesrepublik und machen deren erfolgreiche Arbeit länderübergreifend bekannt. Zugleich profitieren die Lehrkräfte in unserem Netzwerk und erhalten Impulse zu aktuellen Herausforderungen wie Inklusion, Schulstrukturreformen und Ganztagschule“, sagt Dr. Antje Becker, Geschäftsführerin der Hertie-Stiftung, stellvertretend für die Projektpartner.

Bewerben konnten sich alle allgemein bildenden Schulformen, die zur Ausbildungsreife führen. Aus den rund 650 Einsendungen hat die Jury mit Experten aus Bildung, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft auf Basis der schriftlichen Bewerbungen und über 60 Schulbesuchen die Landessieger ermittelt. Bei ihrer Entscheidung bewertete die Jury, wie Schulen und Lehrkräfte Grundlagen schaffen, Begabungen ausbauen, Übergänge meistern und Netzwerke nutzen. Die jeweiligen regionalen und soziokulturellen Rahmenbedingungen wurden berücksichtigt.

Gemeinsam mit den Gewinnern der anderen Bundesländer hat die erstplatzierte Gesamtschule Ebsdorfer Grund aus Ebsdorfergrund nun die Chance auf den Bundessieg, der im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am 21. April 2015 in Berlin durch Bundespräsident Joachim Gauck bekannt gegeben wird.

Weitere Informationen und Bildmaterial: www.starkeschule.de

Pressekontakt:

Julia Möhrle
Pressebüro „Starke Schule“
c/o Roth & Lorenz GmbH
Tel. 0711/90140-535
starkeschule@rothundlorenz.de
www.starkeschule.de

Stefan Löwer
Hessisches Kultusministerium
Tel. 0611/368-2006
pressestelle@hkm.hessen.de